

Satzung
der Ortsgemeinde Heidesheim über die förmliche Festlegung des
Sanierungsgebiets „Ortsmitte“ vom 10.04.2019

Der Ortsgemeinderat Heidesheim hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), in der jeweils gültigen Fassung, i. V. m. § 142 Abs. 3 Satz 1 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 3. November 2017 (BGBl. I. S. 3634), in der jeweils gültigen Fassung, am 26.03.2019 folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Festlegung des Sanierungsgebiets

Im nachfolgend näher beschriebenen Gebiet liegen städtebauliche Missstände im Sinne des § 136 BauGB vor. Diese Missstände sollen mittels Durchführung städtebaulicher Sanierungsmaßnahmen behoben werden.

Das insgesamt rund 5 ha umfassende Gebiet wird hiermit förmlich als Sanierungsgebiet festgelegt und erhält die Bezeichnung „Ortsmitte“.

Das Sanierungsgebiet besteht aus folgenden Grundstücken der Gemarkung Heidesheim:

Flur 7
Parzelle 156/9 (tw.)

Flur 8
Parzellen 373/1 und 373/2 (tw.)

Flur 34
Parzellen 26/2, 26/7, 26/8 (tw.), 28/1 (tw.), 46/1, 46/2, 59/1, 59/2, 59/3, 60 (tw.), 61, 62, 63/3, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71/1, 71/2, 73/2, 74/2, 86, 87, 88, 95/1 (tw.), 162, 174, 175 (tw.) und 176

Flur 35
Parzellen 1, 2, 3, 4, 5/1, 5/2, 6/1, 6/2, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 136 (tw.), 137 (tw.), 155, 156, 158 (tw.), 163/2, 164 (tw.), 165, 166, 167, 168, 169 und 171 (tw.)

Flur 38
Parzellen 1 (tw.), 8/2 (tw.), 9, 10 (tw.), 11/1, 11/2, 13 (tw.) und 34 (tw.)

Flur 40
Parzellen 3/2 (tw.), 4 (tw.), 5 (tw.) und 7

Werden innerhalb des Sanierungsgebiets durch Grundstückszusammenlegungen Flurstücke aufgelöst und neue Flurstücke gebildet oder entstehen durch Grundstücksteilungen neue Flurstücke, ist auf diese die vorliegende Satzung ebenfalls anzuwenden.

Das Sanierungsgebiet umfasst damit alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im Lageplan „Abgrenzung Sanierungsgebiet im Maßstab M 1: 2000“ vom November 2016 (Anlage) abgegrenzten Fläche. Dieser ist Bestandteil der Satzung und kann während der allgemeinen Dienstzeiten der zuständigen Verwaltungsbehörde von jedermann eingesehen werden.

§ 2
Verfahren

Die Sanierungsmaßnahme wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 142 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Die Anwendung der sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB ist ausgeschlossen.

§ 3
Genehmigungspflichten

Die Vorschriften des § 144 BauGB über genehmigungspflichtige Vorhaben und Rechtsvorgänge finden Anwendung.

§ 4
Inkrafttreten

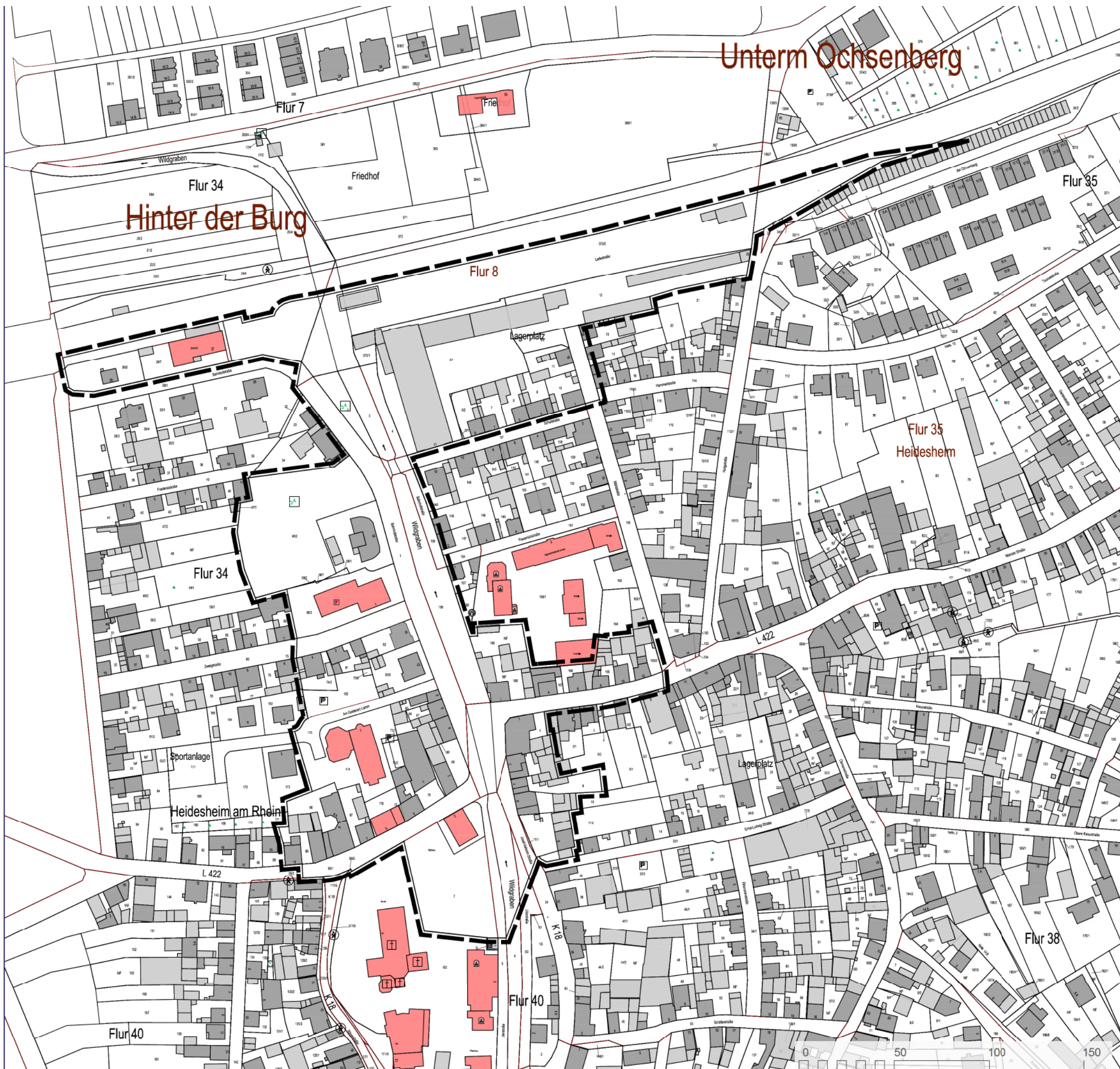
Diese Satzung wird gemäß § 143 Abs. 1 BauGB mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Heidesheim am Rhein, den 10.04.2019


gez.
Martin Weidmann
Ortsbürgermeister

Unterm Ochsenberg

Hinter der Burg



Legende

 Sanierungsgebiet ca. 5,0 ha

Vorbereitende Untersuchungen und Erstellung eines Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) für die Gemeinde Heidesheim

Abgrenzung Sanierungsgebiet

M 1:2000
Stand: 11/2016

STADTPLANUNG ■ LANDSCHAFTSPLANUNG

DIPL. ING. REINHARD BACHTLER
DIPL. ING. HEINER JAKOBS SRL
STADTPLANER ROLAND KETTERING
BRUCHSTRASSE 5
67655 KAISERSLAUTERN
TELEFON (0631) 36158-0
TELEFAX (0631) 36158-24

